

INTERNATIONALER FRAUENTAG

Veranstaltungen und Termine 2023



IMPRESSUM

Herausgeberin

Ann-Kathrin Cramer
Gleichstellungsbeauftragte
Bündniskoordinatorin
Landkreis Friesland
Lindenallee 1
26441 Jever
Tel. 04461 - 919 6161
Email: a.cramer@friesland.de
www.friesland.de

Für die Inhalte der Veranstaltungstexte
sind die jeweiligen Veranstalterinnen
verantwortlich.

Gestaltung

Sylke Sdunzig
Text. Web. Art. Design
www.sylkesdunzig.de

VORWORT

Männer und Frauen sind gleichberechtigt“, so steht es im Grundgesetz. In den letzten Jahren haben wir vieles in Sachen Gleichberechtigung erreicht und auf den Weg gebracht - doch es ist noch immer ein langer Weg, der vor uns liegt.

„Wir“, das sind in diesem Fall die Gleichstellungsbeauftragten der Städte und Gemeinden, des Landkreises Friesland und der Stadt Wilhelmshaven. Doch was wäre das „Wir“ ohne die vielen regionalen Vereine, Verbände und Organisationen, die sich gemeinsam für die Interessen und Rechte der Frauen im Landkreis Friesland und der Stadt Wilhelmshaven intensiv einsetzen.

Dank dieser vielen Frauen konnten wir gemeinsam das vorliegende Programm rund um den internationalen Frauentag am 8. März erstellen.

Nun liegt es an Ihnen, durch Ihre Teilnahme an den Veranstaltungen zum Frauentag, das „Wir“ mit Leben zu füllen und weiter zu stärken.

Wir, ihre Gleichstellungsbeauftragten aus Friesland und Wilhelmshaven sowie alle Veranstalterinnen wünschen Ihnen dabei interessante Erfahrungen, spannende Gespräche und viele Impulse für frauenpolitische Arbeit vor Ort.

ALLE VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort	Seite
Mo. 06.03.	18 Uhr	Online-Veranstaltung: Kröten zählen statt Prinzen küssen!	Online	05
Mi. 08.03.	15 Uhr	Isabel und die Babulja - Autorinnenlesung mit Musik	Wilhelmshaven	06
Mi. 08.03.	18 Uhr	Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Frauen	Zetel	07
Mi. 08.03.	18.30 Uhr	Lesung mit Tanja Langer zum Weltfrauentag	Wilhelmshaven	08
Mi. 08.03.	20 Uhr	Frauenkino „Die Unbeugsamen“	Jever	09
Mi. 08.03.	20 Uhr	FEM-Slam	Wilhelmshaven	10
Mi. 08.03.	siehe Presse	Abendgottesdienst. Uhrzeit bitte der Presse entnehmen.	Bockhorn	11
Do. 09.03.	19.30 Uhr	Lesung „lesblömen an't Fenster/ Eisblumen am Fenster“	Sande	12
Sa. 11.03.	10 Uhr	„Ein Tag für Dich“	Schortens	13
Di. 14.03	19.30 Uhr	Frauenkino „Die Unbeugsamen“	Varel	14
Mo. 20.03.	20 Uhr	Frauenkino „Freibad“	Zetel	15



© Jordan - Adobe Stock

06
03
MO

Online Veranstaltung Kröten zählen statt Prinzen küssen!

Referentin: Uta Meier-Gräwe



Kostenlos



18 bis 20 Uhr



Die Veranstaltung findet online über BigBlueButton statt

Frauen sind nach wie vor stärker von Altersarmut betroffen als Männer. Ursachen sind meist familienbedingte Erwerbsunterbrechungen wie Kinderbetreuung oder Pflege von Angehörigen. Hinzu kommt die Tatsache, dass Frauen häufig in schlechter bezahlten Branchen tätig sind oder im Minijob- bzw. Teilzeitbereich arbeiten. Die finanzielle Unabhängigkeit von Frauen, wird von Frauen zwar häufig angestrebt, oft aber über Bord geworfen, wenn der Märchenprinz vor ihr steht. Uta Meier-Gräwe hat den aktuellen Gleichstellungsbericht der Bundesregierung mitverfasst und appelliert an die Frauen, endlich ihre finanzielle Unabhängigkeit in die eigenen Hände zu nehmen.

Anmeldung formlos an oldenburg@dgb.de, dann gibt es den Link zur Veranstaltung.

Veranstalterinnen: Organisiert vom DGB, ver.di und der Kooperationsstelle Hochschule-Gewerkschaften der Uni Oldenburg



08
03
MI

AUTORINNENLESUNG MIT MUSIK

Isabel und die Babulja



Eintritt 17 € inkl.
Kaffee und Kuchen



Beginn 15 Uhr



Hans Beutz Haus
Virchowstraße 29
Wilhelmshaven

Dr. Sigrid Belzer-Kielhorn untersucht weibliche Alterskonzepte in der deutschsprachigen und russischen Literatur des späten 19. Jahrhunderts. Hier stellt sie drei alte Frauenfiguren aus Werken Anton Cechovs vor, die Babulja, Varja und das Herzchen. Die Autorinnen Christa Bruns und Gudrun Rose lesen eigene Kurzgeschichten und Gedichte, die in der Gegenwart angesiedelt sind, Facetten weiblichen Alterslebens. Isabel an ihrem fünfundachtzigsten Geburtstag, Alberta im Spiegel ihrer Enkelin, Julius und Johannas Kinderträume und der Blick auf das Jetzt. In der Pause gibt es bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit zum Austausch. Helga Urban begleitet die Lesung musikalisch mit ihrem Akkordeon.

Anmeldungen/Kartenvorverkauf: Telefon: 04421 16-4000, info@vhs-whv.de

Veranstalterinnen: Volkshochschule Wilhelmshaven



08
03
MI

SELBSTVERTEIDIGUNG

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Frauen



Eintritt 5 € (Sport- oder bequeme Kleidung anziehen)



Beginn 18 Uhr



FitsZ – Fitness- und Gesundheitsstudio
Oldenburger Str. 36, Zetel

Das Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungstraining ist speziell für Frauen ausgelegt. In Theorie- und Praxisphasen werden wertvolle Informationen vermittelt und Techniken erlernt. Eine bestimmte körperliche Fitness ist nicht erforderlich. Es werden u.a. folgende Inhalte vermittelt: Erkennen und Einschätzen von Gefahrensituationen, Vermittlung von simplen und wirkungsvollen Selbstverteidigungstechniken, Selbstbewusstseinsstärkung.

Trainer/Referent: Walter Loers, 2. DAN Karate, 1. DAN Ju-Jutsu, ehemaliger Selbstverteidigungstrainer Polizei Niedersachsen.

Anmeldungen/Kartenvorverkauf: Ann-Kathrin Cramer, Telefon: 04461 919 6161 oder a.cramer@friesland.de

Veranstalterinnen: Ann-Kathrin Cramer, Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Friesland



©Tanja Langer | Michele Corleone 2016

08
03
MI

LESUNG

Lesung mit Tanja Langer zum Weltfrauentag



Eintritt 8 € bei vorheriger
Anmeldung, 9 € ohne
Anmeldung



Beginn 18.30 Uhr



Hans Beutz Haus
Virchowstraße 29
Wilhelmshaven

Der Literaturkreis GERADE MITTWOCHS hat zum Weltfrauentags-Programm in der VHS die Autorin und Verlegerin Tanja Langer aus Berlin eingeladen. An diesem Abend werden Lesungs-Beispiele aus Roman und Erzählung, Lyrik- und Theatertexten, aber auch kunstbegleitende Essays und Beispiele aus dem Kreis der Künstler*innen, die dem Bübül-Verlag freundschaftlich verbunden sind, präsentiert. Im Gespräch mit dem Lesungsgast Tanja Langer gibt es zudem Gelegenheit, mehr zu erfahren über die Rolle der Frauen in der Verlags- und Kulturszene einer Großstadt wie Berlin.

Anmeldungen/Kartenvorverkauf: Telefon: 04421 16-4000, info@vhs-whv
(Kombiticket: „Isabel und die Babulja“ und „Lesung mit Tanja Langer“ für 23 EUR)

Veranstalterin: Volkshochschule Wilhelmshaven

Die UNBEUGSAMEN



08
03
MI

© CineStar Pressefoto

FRAUENKINO Die Unbeugsamen



Eintritt 10 € inkl. Getränke
(Sekt, Wasser, O-Saft) und
kleiner Snack



Einlass 19 Uhr
Beginn 20 Uhr



Lokschuppen
Kulturzentrum Jever
Moorweg 2, Jever

DIE UNBEUGSAMEN erzählt die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik, die sich ihre Beteiligung an den demokratischen Entscheidungsprozessen gegen erfolgsbesessene und amtstrunkene Männer wie echte Pionierinnen buchstäblich erkämpfen mussten. Unerschrocken, ehrgeizig und mit unendlicher Geduld verfolgten sie ihren Weg und trotzten Vorurteilen und sexueller Diskriminierung. Politikerinnen von damals kommen heute zu Wort. Ihre Erinnerungen sind zugleich komisch und bitter, absurd und bisweilen erschreckend aktuell.

Anmeldungen/Kartenvorverkauf: Karten sind am 02.03.2023 ab 15:00 Uhr im Rathaus, Zimmer 26, erhältlich. Eine telefonische Bestellung ist an diesem Tag ab 15:00 Uhr unter Telefonnummer: 04461 939 126 möglich. Ab dem 03.03.2023 sind noch vorhandene Karten über den Bürgerservice im Rathaus Jever oder telefonisch unter 04461 939 0 erhältlich.

Veranstalterinnen: Gleichstellungsbeauftragte Stadt Jever und AsF Jever



© Aldeca Productions - Adobe Stock

08
03
MI

MUSIK

FEM-Slam



Eintritt Vorverkauf 20 €
Ermäßigt 18 €
Abendkasse: 23 €



Einlass 19 Uhr
Beginn 20 Uhr



Kulturzentrum Pumpwerk
Banter Deich 1a
Wilhelmshaven

“Lautstärke ist weiblich“ lautet der Titel einer Poetry Slam-Anthologie, in der ausschließlich Frauen zu Wort kommen. Und auch an diesem Abend sind es fünf Poetinnen, die unter der Moderation von Annika Blanke ans Mikrofon treten, um über das zu reden, was sie bewegt. Von nah und fern, aufwühlend und mitreissend, mal lustig und mal ernst, auf jeden Fall unterhaltsam — muss man gesehen haben! Und wie immer gilt: Am Ende entscheidet das Publikum über die Gewinnerin des Abends!

Anmeldungen/Kartenvorverkauf: Anmeldungen über Nicole Biela; Vergünstigte Karten ebenfalls über Frau Biela. Freier Vorverkauf über www.pumpwerk.de

Veranstalterinnen: Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Wilhelmshaven Nicole Biela



© Biewer_Jürgen - Adobe Stock

08
03
MI

GOTTESDIENST

Abendgottesdienst anlässlich des Weltfrauentages



Kostenlos



Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte der Presse



St. Cosmas- und Damian Kirche in Bockhorn
Lauwstraße 5, Bockhorn

Die St. Cosmas- und Damian Kirche in Bockhorn bietet anlässlich des Weltfrauentages für die Friesische Wehde und umzu einen Abendgottesdienst mit Frau Pastorin Ute Ermerling an.

Anmeldungen/Kartenvorverkauf: Keine Anmeldung erforderlich.

Veranstalterin: St. Cosmas- und Damian Kirche in Bockhorn

Iesblömen an't Fenster

Eisblumen am Fenster

© Büscher/ Fahnöler

09
03
DO

LESUNG

„Iesblömen an't Fenster/Eisblumen am Fenster“



Eintritt 5 €



Einlass ab 18.30 Uhr
Beginn 19.30 Uhr



Ev. Gemeindehaus
Hauptstraße 72
Sande

Das Leben, Leiden und Lieben dreier Generationen im Herzen Ostfrieslands stehen im Mittelpunkt dieser Geschichten, die von den zwei Schwestern Hanna und Edith erzählt werden. Übertragen ins ostfriesische Platt wurde die Familiensaga von der Keerlke-Preisträgerin Angelika Seidel aus Leer, die selbst in Südbrookmerland aufgewachsen ist. Im ersten Teil des Buches sind alle Geschichten auf Plattdeutsch zu lesen, im zweiten Teil in hochdeutscher Sprache. Herausgeber Gerd „Ballou“ Brandt wird auch vor Ort sein und mit einigen plattdeutschen Liedern den Abend musikalisch umrahmen.

Anmeldungen/Kartenvorverkauf: Gemeindebücherei Sande, Hauptstraße 68, 26452 Sande

Veranstalterin: Merle Mänz, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Sande



© Rudzhan - Adobe Stock

VORTRÄGE & WORKSHOPS

„Ein Tag für Dich“

11
03
SA



Eintritt 35 €



10 bis 15 Uhr



Bürgerhaus Schortens
Weserstraße 1
Schortens

Im Alltagstrubel - zwischen Beruf, Familie und Freizeit - neigen wir oft dazu uns selbst zu vergessen. Umso wichtiger ist es sich eine Auszeit zu gönnen und etwas für sich selbst zu tun, um neue Kraft und Lebensenergie zu tanken.

Erlebe einen Tag, an dem es nur um Dich geht. Mit einem Mix aus Vorträgen und Workshops bietet die Veranstaltung ein buntes Programm rund um das Thema Selbstfürsorge für jede Altersgruppe. Referenten sind Susanne Winter (Bewegungs- und Entspannungstherapeutin), Antje Lüken (Ernährungsberaterin) und Martina Eiben (Farbe mit Stil). Bitte eine Wolldecke mitbringen und bequeme Kleidung tragen.

Anmeldungen/Kartenvorverkauf: Heike Langediers Mobil: 0176 83 140 145 oder info@landfrauen-friesland-wilhelmshaven.de und bei allen LandFrauenortsvorständen

Veranstalterinnen: KreislandFrauenverband Friesland-Wilhelmshaven

Die UNBEUGSAMEN



14
03
DI

© CineStar Pressefoto

FRAUENKINO Die Unbeugsamen



Eintritt 7 €



Einlass 19 Uhr
Beginn 19.30 Uhr



Weberei
Oldenburger Straße 21
Varel

DIE UNBEUGSAMEN erzählt die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik, die sich ihre Beteiligung an den demokratischen Entscheidungsprozessen gegen erfolgsbesessene und amtstrunkene Männer wie echte Pionierinnen buchstäblich erkämpfen mussten. Unerschrocken, ehrgeizig und mit unendlicher Geduld verfolgten sie ihren Weg und trotzten Vorurteilen und sexueller Diskriminierung. Politikerinnen von damals kommen heute zu Wort. Ihre Erinnerungen sind zugleich komisch und bitter, absurd und bisweilen erschreckend aktuell.

Anmeldungen/Kartenvorverkauf: www.webereikino-varel.de, oder
Kartenvorverkauf: im Geschäft Renate M. Karten an der Abendkasse erhältlich

Veranstalterin: AK Weberei Kino Varel



FREIBAD

20
03
MO

© Filmstarts Presse

FRAUENKINO

„Freibad“



Eintritt 8 € mit Sektchen



Beginn 20 Uhr



Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.
Hauptstraße . 7, Zetel

Es ist Sommer und sehr heiß im einzigen Frauenfreibad Deutschlands. Dort badet Frau oben ohne, im Bikini, Badeanzug oder Burkini. Jede folgt dabei anderen Regeln. Das führt immer wieder zu Reibereien, die die überforderte Bademeisterin nicht so ganz im Griff hat. Als dann auch noch eine Gruppe komplett verhüllter Frauen das Frauenbad begeistert für sich entdeckt, fliegen buchstäblich die Fetzen: Wem gehört das Bad und wer bestimmt die Regeln? Wem gehört der weibliche Körper? Und wann ist denn überhaupt eine Frau eine Frau? Die Bademeisterin kündigt entnervt. Als dann aber als Nachfolge ausgerechnet ein Mann als Bademeister angestellt wird, eskaliert die Situation in unvorhersehbare Richtungen.

Anmeldungen/Kartenvorverkauf: Online-Platzreservierung über das Ticketsystem www.zeli-zetel.de

Veranstalterinnen: Merle Mänz, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Sande
Joann Hagen, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Zetel

FRAUENRECHTE IM MITTELPUNKT DER INTERNATIONALE FRAUENTAG

„Dieser Internationale Frauentag ist die wichtigste Kundgebung für das Frauenwahlrecht gewesen, welche die Geschichte der Bewegung für die Emanzipation des weiblichen Geschlechts bis heute verzeichnen kann.“

Clara Zetkin, 1911



Dieses Fazit zog Clara Zetkin in der sozialdemokratischen Zeitschrift „Gleichheit“, nachdem am 19. März 1911 Hunderttausende Frauen in Dänemark, Deutschland, Österreich und der Schweiz erstmals den Internationalen Frauentag begangen hatten. Im Mittelpunkt des Tages stand die Forderung nach Frauenrechten, vor allem nach dem Frauenwahlrecht, aber auch nach besseren Arbeitsbedingungen für erwerbstätige Frauen. Bis heute engagieren sich Frauen vieler Länder am Internationalen Frauentag gemeinsam für ihre Rechte.

Der Internationale Frauentag – auch Weltfrauentag genannt – wird inzwischen stets am 8. März gefeiert und ist für Frauen auf der ganzen Welt ein wichtiges Datum. In einigen Ländern ist er sogar gesetzlicher Feiertag. Auch die Vereinten Nationen haben die Tradition des Internationalen Frauentags übernommen: Am 8. März 1975 richteten sie im Rahmen des Internationalen Jahres der Frau erstmals eine Feier aus. 1977 rief die UN-Generalversammlung in einer Resolution einen Tag im Jahr zum „Tag für die Rechte der Frau und den Weltfrieden“ aus. Für jeden Weltfrauentag legen die Vereinten Nationen ein Schwerpunktthema fest. Die Auswahl an Themen ist groß, betrifft die Benachteiligung von Frauen doch weltweit viele Lebensbereiche. So lag 2003 der Fokus auf besserer Bildung für Mädchen und 2006 auf höherer Beteiligung von Frauen an politischen Entscheidungsprozessen. 2010 lautete das UN-Frauentagsmotto „Gleiche Rechte, gleiche Chancen: Fortschritt für Alle“.

ZUR GESCHICHTE DES INTERNATIONALEN FRAUENTAGS



Clara Zetkin (1857–1933), Initiatorin des Internationalen Frauentags

100 Jahre nach dem ersten Internationalen Frauentag ist bereits viel von seiner Geschichte in Vergessenheit geraten. Um den politischen Hintergrund des Weltfrauentages und sein Datum, den 8. März, rankten sich in der Vergangenheit verschiedene Legenden. Inzwischen ist aber unbestritten, dass der Internationale Frauentag sozialistische Wurzeln und mehrere ‚Mütter‘ hat. Im Kampf um das Frauenwahlrecht erklärten US-amerikanische Sozialistinnen 1908 den letzten Februar-Sonntag jeden Jahres zum nationalen Aktionstag und begingen ihn erstmals im Jahr 1909. Amerikanerinnen waren es auch, die im August 1910 auf der Zweiten Internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz in Kopenhagen die Idee eines Frauentags verbreiteten. Die deutschen Sozialdemokratinnen Clara Zetkin und Käthe Duncker brachten einen entsprechenden Antrag ein, der positiv aufgenommen wurde. Damit war der Internationale Frauentag offiziell ins Leben gerufen und fand am 19. März 1911 zum ersten Mal statt.



Internationaler Frauentag 2004 in Hamburg

Der Frauentag ist heute Plattform einer vielfältigen Frauenbewegung und inzwischen fest im gesellschaftlichen Bewusstsein verankert. Frauengruppen, Gewerkschaften, Gleichstellungsbeauftragte und Frauen aus Parteien und Verbänden organisieren am 8. März im ganzen Land Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag. So unterschiedlich wie die Veranstalterinnen sind auch die jeweiligen Themen: Chancengleichheit im Arbeitsleben, gleicher Lohn für gleiche Arbeit, Verbesserung der Situation von Migrantinnen und anderen Minderheiten, Kampf gegen Gewalt an Frauen, Zwangsprostitution und Frauenhandel. Auch im 21. Jahrhundert ist die Gleichstellung der Geschlechter weder in Deutschland noch im Rest der Welt Realität. Obwohl viele Forderungen der ‚Mütter‘ des Internationalen Frauentags erfüllt sind, bleibt die Liste der noch nicht verwirklichten Frauenrechte lang. Daher nutzen Frauen aller Länder den 8. März weiterhin, um auf ihre Belange aufmerksam zu machen. Sie fordern eine Gesellschaft, in der alle Menschen wirklich gleichberechtigt sind.



100 Jahre Internationaler Frauentag: Bilder, Broschüren, Berichte

MAMMOBIS



Forderung für alle Frauen:

*Brustkrebsfrüherkennung
bis 75*

www.mammobis75.de

#Mammobis75

Forderung für alle Frauen:

Brustkrebsfrüherkennung bis 75

Die LandFrauen und Gleichstellungsbeauftragten fordern die Anhebung der Altersgrenze von 69 auf 75 Jahre für das deutschlandweite Mammographie-Screening-Programm zur Früherkennung von Brustkrebs, aufgrund der gestiegenen Lebenserwartungen. Niederlande, England und Teile Skandinaviens haben die europäischen Leitlinien schon vor Jahren umgesetzt.

Jetzt fordern dies auch die Frauen für sich in Deutschland.

Gestiegene Lebenserwartung = Höheres Brustkrebsrisiko

**Qualitätsgesichertes Mammographie-Screening =
niedrigere Sterberate**

Turnusgemäße Einladung auch bis 75 Jahren

**Schluss mit der Altersdiskriminierung im
Gesundheitswesen!**

MAMMOBIS



Kontakt:

KreisLandFrauenverband
Friesland/Wilhelmshaven
Telefon: 0 44 61 - 6419

Gleichstellungsbeauftragte
des Landkreises Friesland
Telefon: 0 44 61 - 919 61 61

www.mammobis75.de
info@mammobis75.de

 www.facebook.com/mammobis75
 [#Mammobis75](https://www.instagram.com/mammobis75)



Lebendiger FrauenKalendar 2023

Bereits zum sechsten Mal wird der Flyer „Lebendiger FrauenKalendar“ der Öffentlichkeit vorgestellt. Erneut ist es den Veranstalterinnen vom Runden Tisch „FrauenLeben in Ostfriesland“* gelungen für 2023 ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm zusammenzustellen. In jedem Monat gibt es eine Veranstaltung, die das Wirken historisch bedeutsamer Frauen oder eines aktuellen Frauenthemas in den Mittelpunkt rückt.

Mit unterschiedlichen Formaten wie Stadtführungen und Radtouren, Ausstellungen oder Vorträgen werden interessante und gleichstellungsrelevante Themen aufgegriffen und der Öffentlichkeit präsentiert, die allesamt dazu anregen, Frauenleben auf der ostfriesischen Halbinsel näher kennenzulernen. Den Flyer können Sie auf der Homepage www.friesland.de/gleichstellung herunterladen.

*Ostfriesische Halbinsel: Ostfriesland besteht aus den Landkreisen Aurich, Leer, Wittmund sowie der Seehafenstadt Emden. Die touristische Marke „Ostfriesland“ umfasst die gesamte Ostfriesische Halbinsel vom Dollart bis zum Jadebusen zusätzlich mit den Landkreisen Ammerland, Friesland und der Jadestadt Wilhelmshaven.

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTEN

Wir sind ein freiwilliger Zusammenschluss, in dem die Gleichstellungsbeauftragten aus dem Landkreis Friesland und der Stadt Wilhelmshaven mitarbeiten können, um unsere Ziele gemeinsam durchzusetzen.

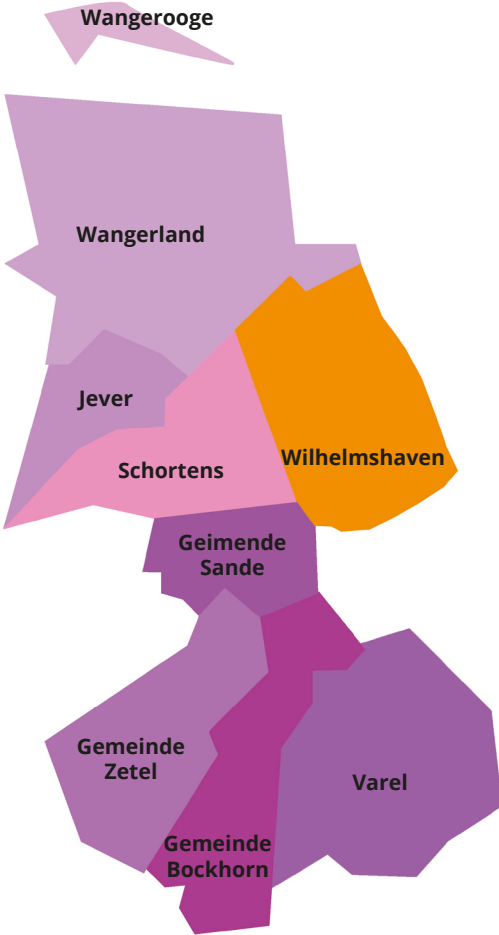
Die kommunale Gleichstellungsbeauftragte hat den gesetzlichen Auftrag zur Gleichberechtigung von Frauen und Männern beizutragen. Sie unterstützt Vorhaben, Entscheidungen, Programme und Maßnahmen, welche Auswirkungen auf die Gleichberechtigung und die Anerkennung der gleichwertigen Stellung der Geschlechter in der Gesellschaft haben. Sie bietet Rat und Hilfe bei persönlichen und berufsrelevanten Fragen und Problemen (z.B. Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Häusliche Gewalt, Lohnungleichheit). Alle persönlichen Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Kommune verwirklichen

Die Gleichstellungsbeauftragte berät und unterstützt die Verwaltung und den Rat darin, gleichstellungspolitischen Handlungsbedarf innerhalb der Kommune zu erkennen und Benachteiligungen abzubauen. Einen weiteren Schwerpunkt findet ihre Arbeit in der Umsetzung von Geschlechtergerechtigkeit innerhalb der eigenen Verwaltung (Personal- und Organisationsfragen).

- Die Gleichstellungsbeauftragte ist in ihrer Tätigkeit weisungsfrei
- Sie ist direkt der Verwaltungsleitung unterstellt
- Sie ist von der Verwaltungsleitung in Angelegenheiten, die ihren Aufgabebereich berühren, rechtzeitig zu beteiligen
- Sie hat Teilnahme- und Rederecht an den Sitzungen sowie ein Akteneinsichtsrecht

WER WIR SIND



Landkreis Friesland
Ann-Kathrin Cramer
04461 9196161
a.cramer@friesland.de

Stadt Jever
Ivonne Loers
04461 939219
Loers@stadt-jever.de

Gemeinde Sande
Merle Mänz
04422 - 958850
gleichstellungsbeauftragte@sande.de

Stadt Varel
Andrea Arens
04451 126-136
arens@varel.de

Gemeinde Wangerland
Katja Laghusemann
04463 989 130
gleichstellung@wangerland.org

Stadt Wilhelmshaven
Nicole Biela
04421 162302
nicole.biela@wilhelmshaven.de

Gemeinde Zetel
Joann Hagen
04453 935262
hagen@zetel.de



8. März Internationaler Frauentag

Der 8. März ist ein Tag der Erinnerung an den Kampf um das Frauenwahlrecht und das Recht auf Selbstbestimmung. Viele Frauen setzen sich am 8. März für die Gleichstellung von Frauen und Männern, für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen, für gerechte Entlohnung, gegen soziale Armut und für den Schutz vor Gewalt ein.

Der internationale Frauentag wird in vielen Ländern mit Diskussionen, Veranstaltungen, Demonstrationen, internationalen Treffen und Festen begangen.

